

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 60 (1909)  
**Heft:** 8-9  
  
**Rubrik:** Anzeigen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zelenen Arten, sondern namentlich auch auf die Anleitung zum Sammeln und zum Zubereiten besonderes Gewicht. Die kolorierten Abbildungen verdienen ihrer großen Mehrzahl nach als meisterhafte Leistungen bezeichnet zu werden. Sehr viele von ihnen findet man auch in großen kostspieligen Werken nicht vollkommener dargestellt. Übrigens verrät schon der hellgraue Ton der Tafeln, von welchem sich die Abbildungen ungemein wirkungsvoll abheben, daß ein Künstler und nicht ein gewöhnlicher Zeichner sich mit der sehr verständnisvollen Wiedergabe der Pilze befaßt hat. Daneben gebührt auch der vorzüglich gelungenen Arbeit der Reproduktionsanstalt alle Anerkennung.

Das Buch kann also die Konkurrenz mit den vielen deutschen Publikationen dieser Art sehr wohl aufnehmen, und es erscheint wohl unnötig sein Erscheinen mit der etwas problematischen Behauptung zu rechtfertigen, die deutschen Pilzbücher können bei uns nicht benutzt werden, weil die Farben nicht entsprechen. Wenn dem schweizerischen Publikum eine so vortreffliche einheimische Schrift zu relativ sehr bescheidenem Preise geboten wird, so greift es sicher nicht nach fremden Büchern. Möge das Werkchen bei der demnächst beginnenden Pilz-Saison recht ausgiebige Verwendung finden.



## Anzeigen.

### **Vorlesungen an der Forstschule des eidg. Polytechnikums**

im Wintersemester 1909/10.

(Dauer bisher 6, künftig 7 Semester. — Vorstand Prof. Engler.)

Beginn am 7. Oktober 1909, Schluß am 26. März 1910.

1. Jahr. Rudio: Höhere Mathematik 5 St. — Rudio mit Du Pasquier: Übungen 2 St. — Winterstein: Anorganische Chemie 4 St.; Repetitorium 1 St. — Jaccard: Allgemeine Botanik 4 St. — Schröter: Spezielle Botanik, I. Teil 1 St. — Keller: Allgemeine Zoologie 4 St.; Repetitorium 1 St. — Heim: Allgemeine Geologie 4 St.; Repetitorium 1 St. — Zwick mit Schwarz: Planzeichnen 3 St. — Zwick: Technisches Rechnen 1 St. — Früh: Meteorologie und Klimatologie (physikalische Geographie) 2 St. — Empfohlen Keller: Zoologisches Praktikum für Forst- und Landwirte 2 St.

2. Jahr. Weiß: Physik 4 St.; Repetitorium 1 St. — Engler: Waldbau, I. Teil 5 St.; Exkursionen und Übungen 1 Tag. — Schulze: Agrikulturchemie, I. Teil (Pflanzenernährungslehre) 2 St. — Zwick: Vermessungskunde 3 St. — Zwick mit Schwarz: Übungen 2 St. — Schellenberg: Pflanzenpathologie, mit Repetitorium 1 St. — Jaccard und Schellenberg mit Giger: Mikroskopierübungen II. Teil 2 St. — Früh: Meteorologie und Klimatologie (physikal. Geographie) 2 St.). — Platter: Finanzwissenschaft 2 St.; Repetitorium 1 St. — Charton: Science financière 2 St.; Répétition 1 St.

3. Jahr. Decoppet: Forstschuß 3 St.; Politique forestière II<sup>me</sup> partie 2 St.; Wildbach- und Lawinenverbauung 2 St. — Felber: Forsteinrichtung 4 St.; Forstbenutzung 3 St.; Exkursionen und Übungen 1 Tag. — Engler: Waldbau, II. Teil (ausgewählte Kapitel) 1 St. — Zwick: Straßen- und Wasserbau, mit Repetitorium 4 St. — Zwick mit Schwarz: Konstruktionsübungen 4 St. — Moelli: Verkehrsrecht, II. Teil 3 St. — Heuscher: Fischerei und Fischzucht 2 St. — Moos: Alpwirtschaft 1 St.



## **Forstliche Vorlesungen an der Universität Gießen**

im Wintersemester 1909/10.

Geheimrat Prof. Dr. Heß: Forstbenutzung mit Demonstrationen nach seinem Grundriß (2. Aufl. 1901), achtfundig; praktischer Kursus über Forstbenutzung, abwechselnd mit Demonstrationen im Hörsaal. — Geheimer Forstrat Prof. Dr. Wimmerauer: Waldwertrechnung und forstliche Statistik nach seinem Grundriß, dreifundig; Seminaristische Übungen auf dem Gebiete der Holzmeßkunde und Waldertragsregelung, einfundig; Anleitung zum Planzeichnen, zweifundig. — Professor Dr. Weber: Forstverwaltungslehre, zweifundig; Jagd- und Fischereikunde, dreifundig.

Beginn der Immatrikulation am 18. Oktober.

Beginn der Vorlesungen am 25. Oktober.

Außerdem zahlreiche Vorlesungen aus den Gebieten der Mathematik, der Naturwissenschaften, der Rechtskunde, Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft, Landwirtschaft usw.

Das allgemeine Vorlesungsverzeichnis kann von dem Universitätssekretariat unentgeltlich bezogen werden.

## **Vorlesungen an der Forstlichen Hochschule Aschaffenburg**

im Wintersemester 1909/10. — Beginn: 20. Oktober.

Professor . . . . .: Forstenzklopädie; Jagdkunde; Exkursionen. — Professor Dr. Conrad: Anorganische Chemie, 1. Teil; organische Chemie; Mineralogie. — Professor Dr. Spangenberg: Allgemeine Zoologie; Biologie der forstlich und jagdlich wichtigen Säugetiere und Vögel; entomologisches Praktikum. — Professor Dr. Dingler: Allgemeine Botanik; Systematik der Kryptogamen; mikroskopisches Praktikum. — Professor Dr. Schleiermacher: Polygonometrie und analytische Geometrie der Ebene; darstellende Geometrie; Integralrechnung. — Professor Dr. Geigel: Experimentalphysik 1. Teil; Geodäsie mit Übungen. — Forstrat Dogel: Forstliche Baukunde; Exkursionen. — Forstamtsassessor . . . . .: Situationszeichnen; Terrainlehre.

## **Technische Hochschule zu Karlsruhe, Abteil. für Forstwesen.**

Vorlesungen im Wintersemester 1909/10. — Beginn: 1. Oktober 1909.

Geh. Rat Prof. Dr. Engler: Organische Experimentalchemie. Chem. Laboratorium. — Geh. Hofrat Dr. Lehmann: Experimentalphysik I. — Privatdozent Dr. Winkelmann: Elemente der Mechanik. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Haide: Praktische Geometrie. Geodätisches Praktikum I. — Obergeometer Bürgin: Plan- und Terrainzeichnen. — Prof. Dr. Paulke: Mineralogie. Geologie I. Übungen. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Klein: Allgemeine Botanik. Pflanzenkrankheiten. Mikroskop. Praktikum I. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Rüßlin: Allgemeine Zoologie. Fische, Fischerei, Fischzucht. — Privatdozent Dr. Hennings: Forstzoologie der Wirbeltiere. — Prof. Dr. Schultze: Meteorologie. — Oberforstrat Prof. Dr. Siefert: Waldbau I. Forstbenutzung. Übungen und Exkursionen. — Prof. Dr. Müller: Holzmeßkunde. Enzyklopädie der Forstwissenschaft. Waldwertrechnung. Forsteinrichtungsmethode. Exkursionen und Übungen. — Prof. Dr. Hausrath: Waldwegbau. Forstpolitik. Forstverwaltung. Forststatistik. Exkursionen. — Privatdozent Dr. Helbig: Bodenkunde einschl. Agrikulturchemie. — Landwirtschaftsinspektor Cronberger: Landwirtschaftslehre. — Oberbaurat Drach: Wiesenbaukunde. — Oberbaurat Weinbrenner: Grundzüge des Hochbauwesens. — Wirkl. Geh. Rat Dr. Lewald: Verfassung und Verwaltungsrecht. — Landgerichtsdirektor Dr. Eller: Bürgerliches Recht. — Baurat Dr. Fuchs: Soziale Gesetzgebung. — Prof. Dr. von Zwiédineck: Allgemeine Volkswirtschaftslehre. Sozialismus. Sozialpolitik. Volkswirtschaftliche Übungen.

## **Vorlesungsverzeichnis der Forstakademie zu Hannov. Münden**

für das Wintersemester 1909.

Oberforstmeister Prof. Fricke: Forsteinrichtung (4 St.); Waldwertrechnung (2 St.). — Prof. Dr. Jentsch: Finanzwissenschaft (2 St.); Forstschutz (2 St.); Forstverwaltung (1 St.); Forstpolitik (3 St.). — Prof. Dr. Mezger: Waldbau allgem. Teil (4 St.). — Forstmeister Michaelis: Forstgeschichte (2 St.). — Forstmeister Sellheim: Forstbenutzung (4 St.). — Prof. Dr. Baule: Geodäsie (3 St.); geodätische Übungen. — Prof. Dr. Gouncler: Anorganische Chemie (3 St.); chemisches Praktikum; Mineralogie (2 St.). — Prof. Dr. Hornberger: Bodenkundliches Praktikum; Meteorologie (2 St.); Physik (2 St.). — Prof. Dr. Büsgen: Allgemeine Botanik (3 St.); botanisches Praktikum und Übungen im Mikroskopieren. — Prof. Dr. Humbler: Allgem. Zoologie und Wirbeltiere (3 St.); wirbellose Tiere ohne Insekten (1 St.); zoologisches Praktikum. — Prof. Dr. von Hippel: Rechtswissenschaft, bürgerliches Recht 2. Teil (2 St.). — Prof. Dr. von Seelhorst: Landwirtschaftslehre (2 St.). — Sanitätsrat Dr. Kühne: Erste Hülfsleistung nach Unglücksfällen (2 St.).

Allwöchentlich Sonnabends forstliche Exkursionen in die Lehrreviere unter Führung der forstlichen Dozenten.

Immatrikulation vom 15. Oktober ab, Beginn der Vorlesungen am 18. Oktober. — Schluß des Semesters am 20. März.



## **Universität Tübingen.**

Vorlesungen und Übungen im Wintersemester 1909/10. — Beginn 16. Oktober 1909  
Schluß 14. März 1910.

Bühler: Einleitung in die Forstwissenschaft; Waldbau 2. Teil mit Übungen, Forstgeschichte von den ältesten Zeiten bis 1800; Seminaristische Übungen; Exkursionen und Übungen. — Wagner: Forsteinrichtung, allgemeiner Teil; Forstbenutzung; Übungen in Waldwertrechnung und Forststatik; Exkursionen und Demonstrationen in der forstlichen Sammlung. — Kurz: Kartierungswesen; Württ. Forstgesetzgebung und Verwaltung. — Paschen: Experimentalphysik; Physikalische Übungen für Anfänger; Selbständige physikalische Untersuchungen. — Waiz: Theorie des Lichtes; Meteorologie und Klimatologie. — Wislicenus: Anorganische Chemie; Praktische Übungen im chemischen Laboratorium. — Roken: Mineralogie; allgemeine Geologie und Erdgeschichte; mineralogische und geologische Übungen. — Böcking: Allgemeine Botanik und spezielle Morphologie der Kryptogamen; mikroskopischer Kursus; Leitung selbständiger Untersuchungen. — Winkler: Spezielle Beschreibung der forstlichen Kulturpflanzen. — Blochmann: Allgemeine und spezielle Zoologie; zoologisches Praktikum. — Rietschel: Einführung in die Rechtswissenschaft. — Wilbrandt: Theoretische Volkswirtschaftslehre. — Fuchs: Praktische Volkswirtschaftslehre. — Gerloff: Finanzwissenschaft. — Losch: Statistik und Gesellschaftslehre. — Fuchs: Volkswirtschaftliches Seminar.

---

### **Inhalt von Nr. 7/8**

**des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.**

**Articles:** Des procédés de détermination de l'accroissement courant dans les futaies composées. — Monument commémoratif élevé, à Interlaken, à feu l'inspecteur forestier cantonal Fankhauser. — Les épicéas boule et nain de Vaulion. — L'origine des sources: ce qu'elles doivent à la forêt. Le déboisement: la diminution des fontaines. — **Affaires de la Société:** Programme de la réunion annuelle de 1909 à Frauenfeld, du 22 au 25 août. — Lettre de M. Muret. — Extrait du procès-verbal des délibérations du Comité permanent. — **Communications:** Un sapin blanc à verrues. — **Chronique forestière.** — **Bibliographie.**